Manualslib.com - The Global Manuals Library

PARKSIDE PVKO 50 B2 OPERATING AND SAFETY INSTRUCTIONS MANUAL



Available languages

DE EN

Quick Links

Device Description (Fig. 1 - 7)
Technical Data
Assembly and Operation
Cleaning, Maintenance, Storage and Ordering Spare Parts
Exploded View

Table of Contents

Table of Contents
Erklärung der Symbole auf dem Gerät
Einleitung
Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 7)
Lieferumfang
Bestimmungsgemäße Verwendung
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge
Technische Daten
Aufbau und Bedienung
Auspacken
Vor Inbetriebnahme
Verwendung Zubehör (Lieferumfang) (Abb. 7)
Elektrischer Anschluss
Reinigung, Wartung und Lagerung und Ersatzteilbestellung
Entsorgung und Wiederverwertung
Störungsabhilfe
Garantieurkunde
Explanation of the symbols on the device
Device description (Fig. 1 - 7)
Introduction
Proper use
Scope of delivery
General power tool safety warnings
Technical data
Assembly and operation
Before commissioning
Unpacking
Using the accessories (included in the scope of delivery) (Fig. 7)
Cleaning, maintenance, storage and ordering spare parts
Electrical connection
Disposal and recycling
Troubleshooting
Warranty certificate
Exploded view
Explosionszeichnung
Declaration of conformity

Konformitätserklärung
Manual Versions in Other Languages
Other ManualsLib Projects

PARKSIDE®



PDF ONLINE
www.lidl-service.com

VERTIKALER KOMPRESSOR 50L - PVKO 50 B2

(DE) (AT) (CH)

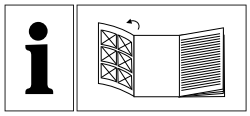
VERTIKALER KOMPRESSOR 50L
Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

(GB)

VERTICAL COMPRESSOR 50L
Operating and Safety Instructions
Translation of Original Operating Manual

IAN 373215_2104

(AT)



(DE) (AT) (CH)

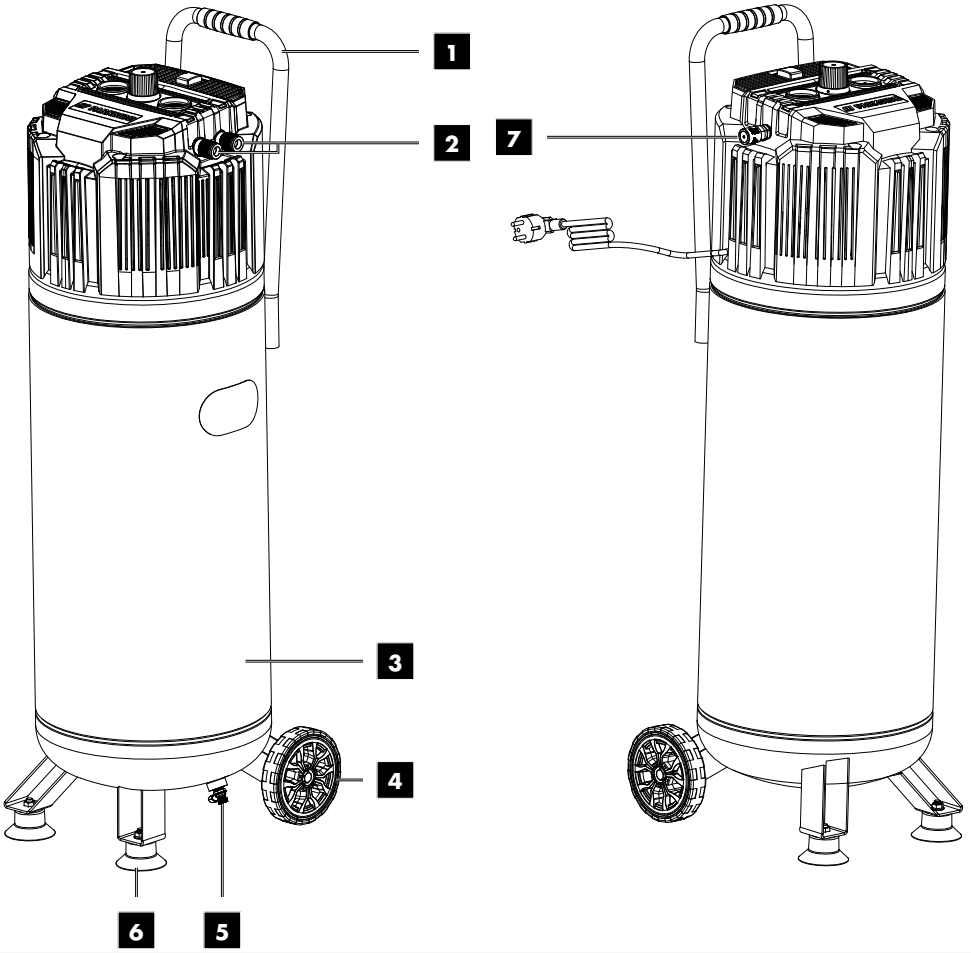
Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

(GB)

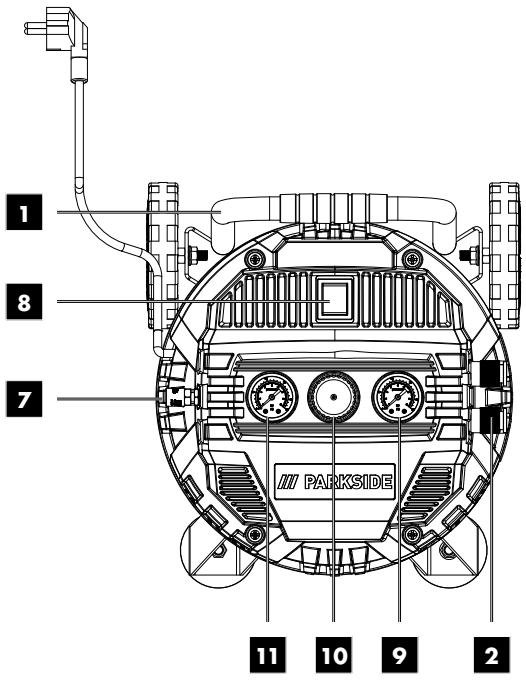
Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

DE / AT / CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	01
GB	Operating and Safety Instructions	Page	14

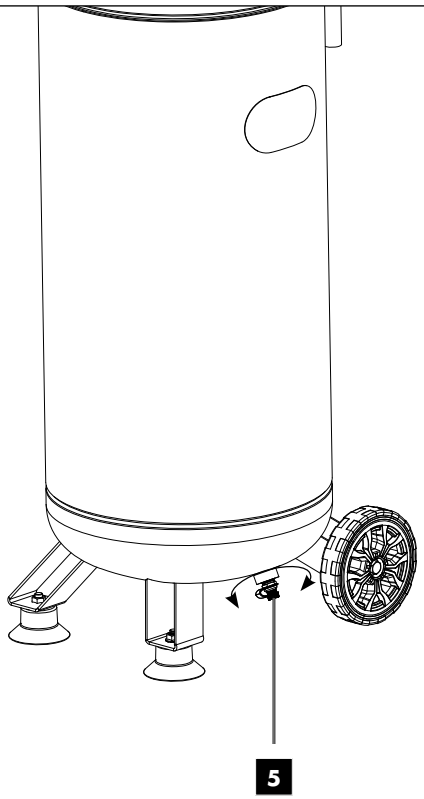
1



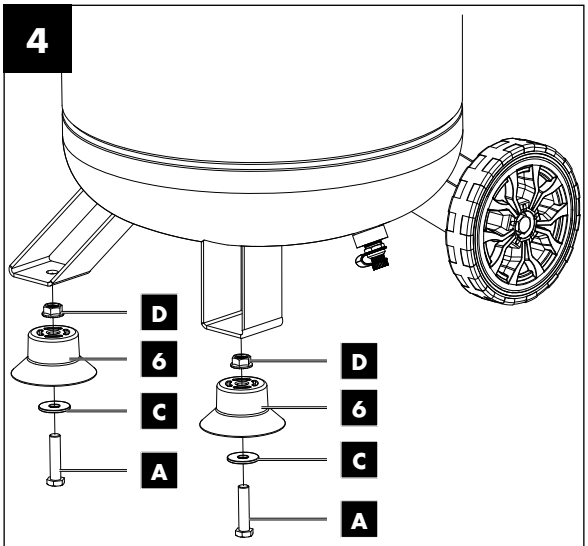
2



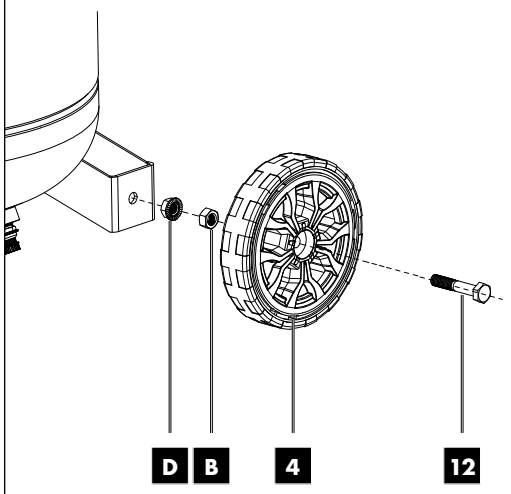
3



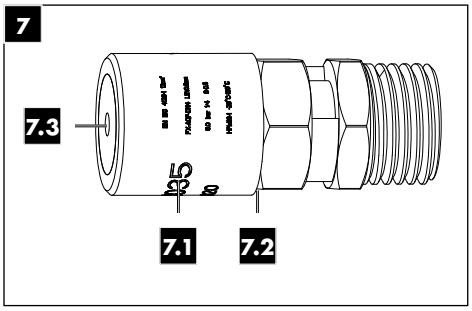
4

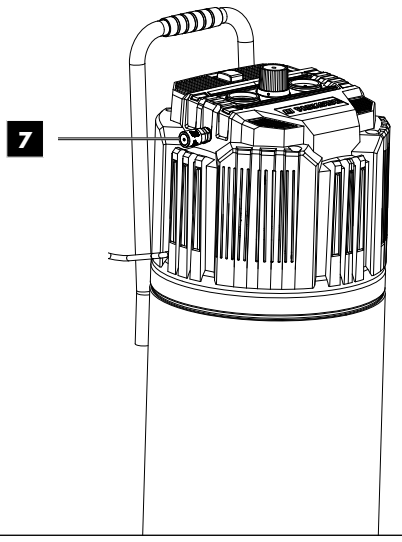


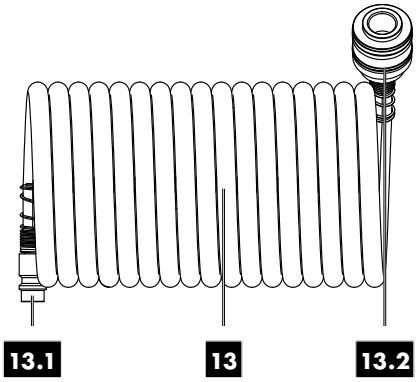
5

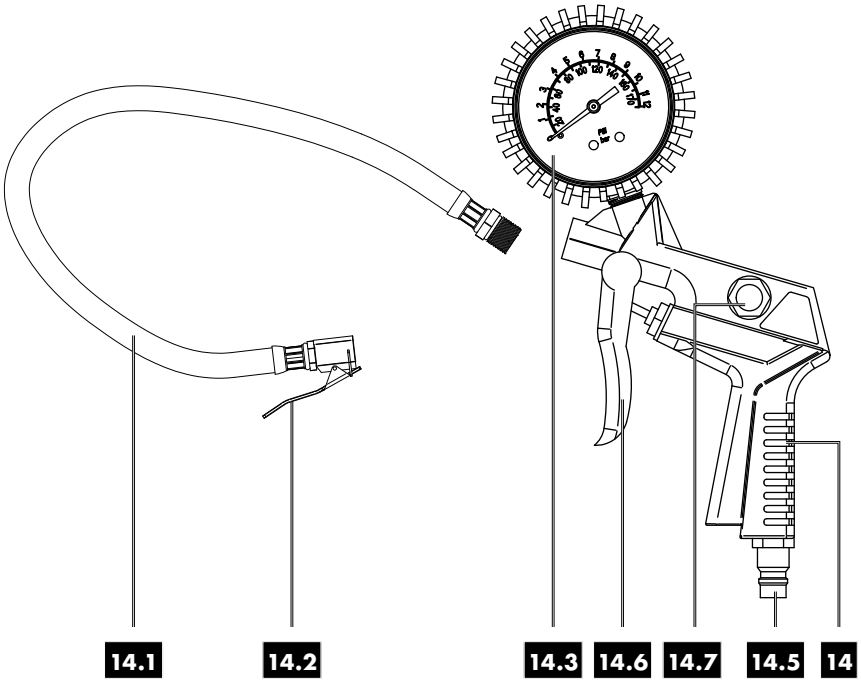


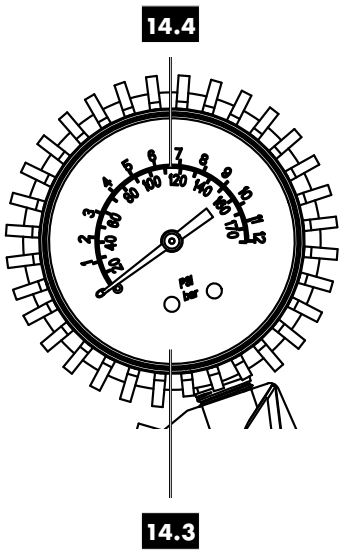
6

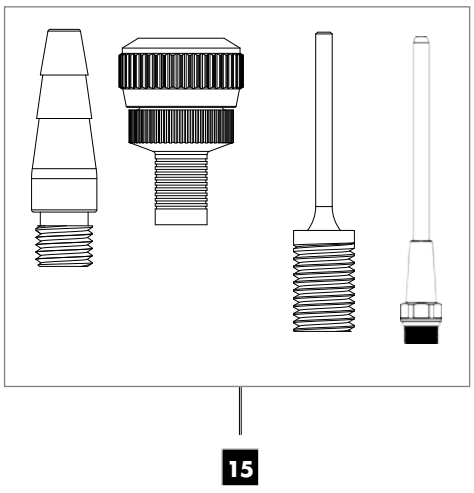





13.1
13
13.2


14.1
14.2
14.3
14.6
14.7
14.5
14

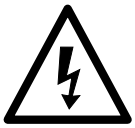

14.4
14.3


15

Inhalt: Seite:

1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät ... 2
2. Einleitung ... 3
3. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 7) ... 3
4. Lieferumfang ... 3
5. Bestimmungsgemäße Verwendung ... 3
6. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge ... 4
7. Technische Daten ... 7
8. Auspacken ... 8
9. Vor Inbetriebnahme ... 8
10. Aufbau und Bedienung ... 8
11. Verwendung Zubehör (Lieferumfang) (Abb. 7) ... 9
12. Elektrischer Anschluss ... 10
13. Reinigung, Wartung und Lagerung und Ersatzteilbestellung ... 10
14. Entsorgung und Wiederverwertung ... 11
15. Störungsabhilfe ... 12
16. Garantieurkunde ... 13
17. Explosionszeichnung ... 26
18. Konformitätserklärung ... 28

1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	DE AT CH	Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.
	DE AT CH	Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
	DE AT CH	Warnung vor heißen Oberflächen.
	DE AT CH	Warnung vor elektrischer Spannung
	DE AT CH	Warnung! Kompressor kann ohne Warnung anlaufen.
	DE AT CH	Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Das Gerät darf nur unter trockenen Umgebungsbedingungen stationiert, gelagert und betrieben werden.
	DE AT CH	Angabe des Schallleistungspegels in dB
⚠ Achtung!	DE AT CH	In dieser Bedienungsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.

2. Einleitung

Hersteller:
scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde
Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:
Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:
Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.
Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.
Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.
Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.
An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.
Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.
Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.
Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

3. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 7)

1. Transportgriff
2. Schnellkupplung (geregelte Druckluft)
3. Druckbehälter
4. Rad
5. Ablassschraube für Kondenswasser
6. Standfuß
7. Sicherheitsventil
7.1. Ablassmutter
7.2. Verbindungssicherung
7.3. Kappe
8. Ein-/ Aus- Schalter
9. Manometer (geregelter Druck)
10. Druckregler
11. Manometer (Behälterdruck)
12. Radschraube
13. Spiralschlauch, 5m
13.1 Anschluss
13.2 Schnellkupplung (Spiralschlauch)
14. Druckluft-Reifenfüllmessgerät
14.1 Füllschlauch
14.2 Ventilsteckverbindung
14.3 Manometer
14.4 Skala
14.5 Anschluss
14.6 Abzugshebel
14.7 Luftablasstaste
15. Adapterset

A. Sechskantschraube
B. Mutter
C. Unterlegscheibe
D. Flanschmutter

4. Lieferumfang

- Kompressor
- 2x Rad (4)
- 2x Standfuß (6)
- Montagematerial
- Bedienungsanleitung
- Spiralschlauch, 5m (13)
- Druckluft-Reifenfüllmessgerät (14)
- Adapterset (15)

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge, welche mit einer Luftmenge bis ca. 140 l/min. betrieben werden können (z.B. Reifenfüller, Ausblaspistole und Lackierpistole). Aufgrund der begrenzten Luftfördermenge ist es nicht möglich, Werkzeuge zu betreiben, welche einen sehr hohen Luftverbrauch aufweisen (z.B. Schwingschleifer, Stabschleifer und Schlagschrauber).

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

6. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.
Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

a. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
b. **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
c. **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

a. **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
b. **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
c. **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
d. **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
e. **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel. Verwenden Sie die Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.
f. **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

a. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
b. **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
c. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
d. **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
e. **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

g. **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h. **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a. **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b. **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c. **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/ oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d. **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden. Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.

e. **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f. **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g. **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h. **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Service

a. **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Kompressoren

⚠ Achtung!

Beim Gebrauch dieses Kompressors sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.
Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

Sicheres Arbeiten.

1. Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt
   - Halten Sie Ihren Kompressor sauber, um gut und sicher zu arbeiten.
   - Befolgen Sie die Wartungsvorschriften.
   - Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
   - Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
2. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose
   - Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Sägeblatt, Bohrer, Fräser.
3. Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen
   - Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
   - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
   - Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
   - Benutzen Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.

4. Achtung!
   - Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
5. Austausch der Anschlussleitung
   - Wenn die Netzanschlussleitung des Elektrowerkzeugs beschädigt ist, muss diese durch eine speziell vorgerichtete Netzanschlussleitung, die über die Kundendienstorganisation erhältlich ist, ersetzt werden.
6. Befüllung von Reifen
   - Kontrollieren Sie den Reifendruck unmittelbar nach der Befüllung durch ein geeignetes Manometer, z. B. an einer Tankstelle.
7. Straßenfahrbare Kompressoren im Baustellenbetrieb
   - Achten Sie darauf, dass alle Schläuche und Armaturen für den höchst zulässigen Arbeitsdruck des Kompressors geeignet sind.
8. Aufstellort
   - Stellen Sie den Kompressor nur auf einer ebenen Fläche auf.
   - Bei niedrigen Temperaturen unter 0 °C ist der Motoranlauf verboten.
   - Die heißen Bauteile des Kompressors nicht berühren.
   - Es ist empfohlen, dass Zufuhrschläuche bei Drücken über 7 bar mit einem Sicherheitskabel, z. B. einem Drahtseil ausgestattet werden sollten.
   - Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden, um Knickstellen zu vermeiden.
   - Neigen Sie den Kompressor nicht weiter als 30° aus der Vertikalen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Betreiben Sie den Kompressor nicht im Regen.

Bei Anwendung in Verbindung mit Spritzzubehör (z.B. Farbspritzpistolen) halten Sie beim Befüllen der Spritzeinrichtung Abstand zum Gerät und spritzen Sie nicht in Richtung des Kompressors.

Beachten Sie die entsprechenden Betriebsanleitungen der jeweiligen Druckluftwerkzeuge / Druckluftvorsatzgeräte!

Die folgende allgemeinen Hinweise sind zusätzlich zu beachten:

Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen

- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zum Produkt, mind. jedoch 2,50 m und halten Sie die Druckluftwerkzeuge / Druckluftvorsatzgeräte während des Betriebs vom Kompressor fern.
- Verdichterpumpe und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen führen zu Verbrennungen.
- Die vom Kompressor angesaugte Luft ist frei von Beimengungen zu halten, die in der Verdichterpumpe zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand fest. So vermeiden Sie Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch.
- Bei Arbeiten mit der Ausblaspistole Schutzbrille tragen. Durch Fremdkörper und weggeblasene Teile können leicht Verletzungen verursacht werden.
- Tragen Sie bei Arbeiten mit der Druckluftpistole Schutzbrille und Atemschutzmaske. Stäube sind gesundheitsschädlich! Durch Fremdkörper und weggeblasene Teile können leicht Verletzungen verursacht werden.
- Mit der Ausblaspistole keine Personen anblasen oder Kleidung am Körper reinigen. Verletzungsgefahr!

Sicherheitshinweise beim Verwenden von Spritz- und Sprühvorsatzgeräten (z.B. Farbspritzen):

1. Halten Sie beim Befüllen das Sprühvorsatzgerät vom Kompressor entfernt, damit keine Flüssigkeit in Kontakt mit dem Kompressor kommt.
2. Sprühen Sie nie mit dem Sprühvorsatzgeräten (z.B. Farbspritzen) in Richtung des Kompressors. Feuchtigkeit kann zu elektrischen Gefährdungen führen!
3. Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 55° C verarbeiten. Explosionsgefahr!
4. Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen. Explosionsgefahr!
5. Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) erforderlich. Beachten Sie auch die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.
6. Die auf den Umverpackungen der verarbeiteten Materialien aufgebrachten Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Masken zu tragen.
7. Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum darf nicht geraucht werden. Explosionsgefahr! Auch Farbdämpfe sind leicht brennbar.
8. Feuerstellen, offenes Licht oder funkenschlagende Maschinen dürfen nicht vorhanden sein bzw. betrieben werden.
9. Speisen und Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren. Farbdämpfe sind gesundheitsschädlich.
10. Der Arbeitsraum muss größer als 30 m^3 sein und es muss ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein.
11. Nicht gegen den Wind spritzen. Grundsätzlich beim Verspritzen von brennbaren bzw. gefährlichen Spritzgütern die Bestimmungen der örtlichen Polizeibehörde beachten.
12. Verarbeiten Sie in Verbindung mit dem PVC-Druckschlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid. Diese Medien zerstören den Druckschlauch.
13. Der Arbeitsbereich muss vom Kompressor abgetrennt sein, sodass dieser nicht direkt mit dem Arbeitsmedium in Kontakt kommen kann.

Betrieb von Druckbehältern

- Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.
- Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
- Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
- Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

Warnung!

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen.

Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise" und die „Bestimmungsgemäße Verwendung", sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden. Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Netzanschluss	230 V~ 50 Hz
Motorleistung	1500 W
Betriebsart	S3 25%*
Kompressor-Drehzahl	4000 min^{-1}
Druckbehältervolumen	ca. 50 l
Betriebsdruck	max. 10 bar
Theo. Ansaugleistung	ca. 240 l/min
Theo. Abgabeleistung	ca. 140 l/min
Schutzart	IP 30
Geräte Gewicht	24 kg
Max. Aufstellhöhe (üNN)	1000 m

Technische Änderungen vorbehalten!

*Betriebsart S3, periodischer Aussetzbetrieb

Geräusch und Vibration

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN ISO 3744:1995 ermittelt.

Schallleistungspegel L_{WA} ..... 95,5 dB(A)
Schalldruckpegel L_{pA} ..... 75,5 dB(A)
Unsicherheit $K_{wa/pA}$ ..... 1,9 dB(A)

Vibrationskennwerte

Vibration a_h ..... 18,313 m/s^2
Unsicherheit K_h ..... 1,5 m/s^2

Tragen Sie einen Gehörschutz.

- Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Ein Warnhinweis:

- Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.
- Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

8. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ WARNUNG!
Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Vor Inbetriebnahme

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.
- Die Aufstellung des Kompressors muss in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Stellen Sie den Kompressor nicht in einen feuchten oder nassen Raum.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5°C bis 40°C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen. In Bereichen, in denen mit Spritzwasser gearbeitet wird, ist der Einsatz nicht zulässig.
- Der Kompressor darf nur kurzzeitig, bei trockenen Umgebungsbedinungen, im Außenbereich benutzt werden.
- Der Kompressor muss stets trocken gehalten werden und darf nach der Arbeit nicht im Freien verbleiben.

10. Aufbau und Bedienung

⚠ Achtung!
Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Zur Montage benötigen Sie:
2 x Gabelschlüssel 13 mm (nicht im Lieferumfang enthalten)

10.1 Montage der Räder (Abb. 5)
- Führen Sie die Radschraube (12) durch die Bohrung im Rad (4).
- Drehen Sie die Mutter (B) auf die Radschraube (12). Achten Sie darauf, dass sich das Rad (4) noch auf der Schraube drehen lässt.
- Führen Sie die Radschraube (12) durch die Bohrung am Radgestänge.
- Befestigen Sie das Rad (4) mit der Flanschmutter (D). Nehmen Sie dazu ggf. einen Maulschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten) zu Hilfe.
- Wiederholen Sie die Schritte mit dem anderen Rad (4).

10.2 Montage des Standfußes (Abb. 4)
- Montieren Sie den beiliegenden Standfuß (6) mit den 2 Sechskantschrauben (A), den 2 Unterlegscheiben (C) und den 2 Flanschmuttern (D) wie in Bild 4 dargestellt.

10.3 Netzanschluss
- Der Kompressor ist mit einer Netzleitung mit Schutzkontaktstecker ausgerüstet. Dieser kann an jeder Schutzkontaktsteckdose 230 V ~ / 50 Hz, welche mit 16 A abgesichert ist, angeschlossen werden.
- Achten Sie vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der Betriebsspannung mit der Maschinenleistung auf dem Datenschild übereinstimmt.
- Lange Zuleitungen, sowie Verlängerungen, Kabeltrommeln usw. verursachen Spannungsabfall und können den Motoranlauf verhindern.
- Bei niedrigen Temperaturen unter +5°C ist der Motoranlauf durch Schwergängigkeit gefährdet.

10.4 Ein-/ Aus- Schalter (Abb. 2)
- Durch Drücken des Ein- / Aus- Schalters (8) auf Position I wird der Kompressor eingeschaltet.
- Zum Ausschalten des Kompressors muss der Ein- / Aus-Schalters (8) auf Position 0 gedrückt werden.

10.5 Druckeinstellung: (Abb. 2)
- Mit dem Manometer (11) wird der momentan im Druckbehälter (3) vorhandene Druck angezeigt.
- Mit dem Druckregler (10) kann der gewünschte Druck eingestellt werden, der an den Schnellkupplungen (2) abgegriffen werden kann.
- Den eingestellten Druck können Sie auf dem Manometer (9) ablesen.
- Der Druck an der Schnellkupplung (2) kann von 0 bar bis 10 bar eingestellt werden.

10.6 Druckschaltereinstellung
- Der Druckschalter ist werkseitig eingestellt.
  - Einschaltdruck ca. 8 bar
  - Ausschaltdruck ca. 10 bar

10.7 Druckluftschlauch montieren
- Drücken Sie den Druckluftschlauch in eine der beiden Schnellkupplungen (2). Der Druckluftschlauch rastet ein.

10.8 Druckluftschlauch demontieren

- Drücken Sie den Kupplungsring an der Schnellkupplung (2) zum Kompressor. Der Druckluftlschlauch springt aus der Schnellkupplung (2).

⚠ Achtung!
Der Druckluftschlauch wird je nach vorhandenem Druck vom Kompressor weggeschleudert.
Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie den Druckluftschlauch, beim demontieren, unmittelbar nach der Schnellkupplung (2) fest.

11. Verwendung Zubehör (Lieferumfang) (Abb. 7)

11.1 Spiralschlauch 5m (13)

⚠ Achtung!
Quetschen oder knicken Sie den Spiralschlauch (13) niemals. Der Spiralschlauch kann dadurch beschädigt werden.

⚠ Achtung!
Verwenden Sie keine beschädigten Druckluftschläuche. Beschädigte Druckluftschläuche können Verletzungen Verursachen.

11.1.1 Verwendung

- Zur Montage des Spiralschlauchs (13) stecken Sie den Anschluss (13.1) des Spiralschlauches (13) in die Schnellkupplung (2) des Kompressors (siehe 10.7).
- Stecken Sie ein Druckluftgerät, z. B. das Druckluft-Reifenfüllgerät (14), in die Schnellkupplung (13.2).
- Zur Demontage drücken Sie den Kupplungsring an der Schnellkupplung (13.2) zum Schlauch. Das Druckluftgerät, z. B. das Druckluft-Reifenfüllgerät, springt aus der Schnellkupplung (13.2).
- Zur Demontage des Druckluftschlauches am Kompressor siehe 10.8.

11.2 Druckluft-Reifenfüllmessgerät (14)

Hinweis
Die zum Auffüllen eines Reifens benötigte Druckluft muss ölfrei sein. Es darf kein Öler vor dem Gerät angeschlossen sein. Verwenden Sie am besten einen eigenen Druckluftschlauch nur für die Arbeit mit dem Reifenfüllmesser, da sich in anderen Druckluftschläuchen evtl. noch Ölreste befinden könnten.

Hinweis
Beachten Sie, dass ein mit dem Druckluft-Reifenfüllmessgerät (14) eingestellter Reifendruck nochmals mit einem geeichten Manometer geprüft werden muss.

11.2.1 Montage Druckluft-Reifenfüllmessgerät (14)

Am Druckluft-Reifenfüllmessgerät (14) muss der Füllschlauch (14.1) mit Ventilsteckverbindung (14.2) montiert werden.

- Drehen Sie den Gewindeanschluss des Füllschlauches (14.1) in die Gewindeaufnahme des Druckluft-Reifenfüllmessgerätes (14).
- Ziehen Sie den Gewindeanschluss des Füllschlauches (14.1) vorsichtig fest.

11.2.2 Verwendung

Das Druckluft-Reifenfüllmessgerät (14) erfüllt drei Funktionen:

- Druck messen
- Auffüllen von Druckluft
- Ablassen von Druckluft

Druck messen

- Setzen Sie die Ventilsteckverbindung (14.2) auf das Reifenventil. Betätigen Sie dazu den Hebel an der Ventilsteckverbindung (14.2), um den Klemmmechanismus zu entriegeln.
- Sobald Sie den Hebel los lassen, klemmt sich die Ventilsteckverbindung (14.2) am Reifenventil fest.
- Lesen Sie den vorhandenen Druck am Manometer (14.3) ab. Auf dem äußeren Rand der Skala (14.4) finden Sie die Einheit bar (1bar = 100kPa).
- Auf dem inneren Rand der Skala (14.4) finden Sie die Einheit psi.
- Betätigen Sie erneut den Hebel der Ventilsteckverbindung (14.2), um die Ventilsteckverbindung vom Ventil zu lösen.

Auffüllen von Druckluft

- Schließen Sie den Anschluss (14.5) des Druckluft-Reifenfüllmessgeräts (14) an eine Druckluftleitung, z. B. den Spiralschlauch (13), an (siehe 11.1).
- Setzen Sie die Ventilsteckverbindung (14.2) auf das Reifenventil. Betätigen Sie dazu den Hebel an der Ventilsteckverbindung (14.2), um den Klemmmechanismus zu entriegeln.
- Sobald Sie den Hebel los lassen, klemmt sich die Ventilsteckverbindung (14.2) am Reifenventil fest.
- Drücken Sie den Abzungshebel (14.6). Druckluft strömt in den Reifen.

Im Moment des Auffüllens zeigt das Manometer (14.3) einen leicht über dem tatsächlichen Reifendruck liegenden Druck an. Sobald Sie den Abzugshebel (14.6) los lassen, können sie den tatsächlichen Reifendruck auf dem Manometer (14.3) ablesen.

Ablassen von Druckluft
Sollte der Reifendruck zu hoch sein, drücken Sie die Luftablasstaste (14.7). Dadurch lassen Sie Druckluft ab. Senken Sie den Reifendruck bis auf den gewünschten Wert.

11.3 Adapterset (15)

Mit dem Adapterset (15) können sie z. B. Bälle, Luftmatratzen oder Fahrradschläuche mit Druckluft versorgen.

11.3.1 Verwendung

- Wählen Sie den passenden Adapter für Ihre Anwendung aus dem Adapterset (15) aus.
- Bringen Sie den ausgewählten Adapter an der Ventilsteckverbindung (14.2) des Druckluft-Reifenfüllmessgerätes (14) an. Betätigen Sie dazu den Hebel an der Ventilsteckverbindung (14.2), um den Klemmmechanismus zu entriegeln.
- Sobald Sie den Hebel los lassen, klemmt sich die Ventilsteckverbindung (14.2) am Adapter fest.
- Betätigen Sie erneut den Hebel der Ventilsteckverbindung (14.2), um die Ventilsteckverbindung vom Adapter zu lösen.

12. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Beim Arbeiten mit Spritz- und Sprühvorsatzgeräten sowie bei vorübergehender Anwendung im Freien ist das Gerät unbedingt über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger anzuschließen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung
An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:
- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden,
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung,
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung,
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose,
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.
Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen.
Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Sicherheitshinweise für den Austausch beschädigter oder defekter Netzanschlussleitungen
Typ X:
Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

Wechselstrommotor
- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

13. Reinigung, Wartung und Lagerung und Ersatzteilbestellung

⚠ Achtung!
Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker! Verletzungsgefahr durch Stromstöße!

⚠ Achtung!
Warten Sie bis das Gerät vollständig abgekühlt ist! Verbrennungsgefahr!

⚠ Achtung!
Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät drucklos zu machen! Verletzungsgefahr!

13.1 Reinigung
- Halten Sie das Gerät so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Schlauch und Spritzwerkzeuge müssen vor Reinigung vom Kompressor getrennt werden. Der Kompressor darf nicht mit Wasser, Lösungsmitteln o. Ä. gereinigt werden.

13.2 Wartung des Druckbehälters (Abb. 3)
⚠ Achtung!
Für dauerhafte Haltbarkeit des Druckbehälters (3) ist nach jedem Betrieb das Kondenswasser durch Öffnen der Ablassschraube (5) abzulassen.
Lassen Sie zuvor den Kesseldruck ab (s. 13.4.1).
Die Ablassschraube (5) wird durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn geöffnet (Blickrichtung von der Kompressorunterseite auf die Schraube), damit das Kondenswasser vollständig aus dem Druckbehälter (3) ablaufen kann.
Um das Kondenswasser vollständig aus dem Druckbehälter (3) ablaufen zu lassen, muss dieser leicht zur Seite gekippt werden, sodass die Ablassschraube (5) den tiefsten Punkt darstellt.

Verschließen Sie danach die Ablassschraube (5) wieder (Drehen im Uhrzeigersinn). Kontrollieren Sie den Druckbehälter (3) vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen.

Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter (3) betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

Das Kondenswasser aus dem Druckbehälter kann Ölrückstände enthalten. Entsorgen Sie das Kondenswasser Umweltgerecht bei einer entsprechenden Sammelstelle.

13.3 Sicherheitsventil (Abb. 1/6)

Das Sicherheitsventil (7) ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters (3) eingestellt. Es ist nicht zulässig, das Sicherheitsventil (7), zu verstellen oder die Verbindungssicherung (7.2) zwischen der Ablassmutter (7.1) und deren Kappe (7.3) zu entfernen.

Damit das Sicherheitsventil (7) im Bedarfsfall richtig funktioniert, muss dieses alle 30 Betriebsstunden mind. jedoch 3-mal jährlich betätigt werden.

Drehen Sie die Ablassmutter (7.1) zum Öffnen gegen den Uhrzeigersinn, um den Auslass des Sicherheitsventils (7) zu öffnen. Das Sicherheitsventil (7) lässt nun hörbar Luft ab. Anschließend drehen Sie die Ablassmutter (7.1) wieder im Uhrzeigersinn fest.

13.4 Lagerung

⚠ Achtung!

Ziehen Sie den Netzstecker, entlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.

⚠ Achtung!

Den Kompressor nur in trockener und für Unbefugte unzugänglicher Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

13.4.1 Ablassen des Überdrucks

Lassen Sie den Überdruck im Kompressor ab, indem Sie den Kompressor ausschalten und die noch im Druckbehälter (3) vorhandene Druckluft verbrauchen, z.B. mit einem Druckluftwerkzeug im Leerlauf oder mit einer Ausblaspistole.

13.5 Transport (Abb. 1)

Der Kompressor kann durch Kippen am Transportgriff (1) auf die Räder (4) transportiert werden.

13.6 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

13.7 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kupplung

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z. B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

15. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kompressor läuft nicht.	Netzspannung nicht vorhanden.	Kabel, Netzstecker, Sicherung und Steckdose überprüfen.
	Netzspannung zu niedrig.	Zu lange Verlängerungskabel vermeiden. Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden.
	Außentemperatur zu niedrig.	Nicht unter 0° C Außentemperatur betreiben.
	Motor überhitzt.	Motor abkühlen lassen ggf. Ursache der Überhitzung beseitigen.
Kompressor läuft, jedoch kein Druck.	Rückschlagventil undicht	Rückschlagventil austauschen.
	Dichtungen kaputt.	Dichtungen überprüfen, kaputte Dichtungen bei einer Fachwerkstatt ersetzen lassen.
	Ablassschraube für Kondenswasser undicht.	Schraube per Hand nachziehen. Dichtung auf der Schraube überprüfen, ggf. ersetzen.
Kompressor läuft, Druck wird am Manometer angezeigt, jedoch Werkzeuge laufen nicht.	Schlauchverbindungen undicht.	Druckluftschlauch und Werkzeuge überprüfen, ggf. austauschen.
	Schnellkupplung undicht.	Schnellkupplung überprüfen, ggf. ersetzen.
	Zu wenig Druck am Druckregler eingestellt.	Druckregler weiter aufdrehen.

16. Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Service-Adresse. Sofern die Reklamation innerhalb der Garantiezeit liegt, werden wir Ihnen einen Retourenschein zur Verfügung stellen, mit dem Sie Ihr defektes Gerät kostenfrei an uns zurücksenden können. Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Service-Hotline (DE):
00800 4003 4003
(0,00 EUR/Min.)

Service-Email (DE):
service.DE@scheppach.com

Service Adresse (DE):
scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Str. 69
DE - 89335 Ichenhausen

Service-Hotline (AT):
00800 4003 4003
(0,00 EUR/Min.)

Service-Email (AT):
service.AT@scheppach.com

Service Adresse (AT):
Gausch Hubert

Bairisch Kölldorf 267
AT - 8344 Bad Gleichenberg

Service-Hotline (CH):
00800 4003 4003
(0,00 EUR/Min.)

Service-Email (CH):
service.CH@scheppach.com

Service Adresse (CH):
Klaus-Häberling AG

Industriestraße 6
CH - 8610 Uster

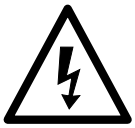
PDF ONLINE
www.lidl-service.com

Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.
Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite (www.lidl-service.com) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 373215_2104 ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Table of contents: Page:

1. Explanation of the symbols on the device 15
2. Introduction 16
3. Device description (Fig. 1 - 7) 16
4. Scope of delivery 16
5. Proper use 16
6. General power tool safety warnings 17
7. Technical data 19
8. Unpacking 20
9. Before commissioning 20
10. Assembly and operation 20
11. Using the accessories (included in the scope of delivery) (Fig. 7) 21
12. Electrical connection 22
13. Cleaning, maintenance, storage and ordering spare parts 22
14. Disposal and recycling 23
15. Troubleshooting 24
16. Warranty certificate 25
17. Exploded view 26
18. Declaration of conformity 28

1. Explanation of the symbols on the device

	GB	Warning - Read the operating manual to reduce the risk of injury.
	GB	Wear hearing protection. Excessive noise can result in a loss of hearing.
	GB	Warning - Hot surfaces!
	GB	Warning against electrical voltage
	GB	Warning! Compressor can start up without warning.
	GB	Do not expose the machine to rain. The device may only be stationed, stored and operated in dry ambient conditions.
	GB	Specification of the sound power level in dB
⚠ Attention!	GB	We have marked points in this operating manual that impact your safety with this symbol.

2. Introduction

Manufacturer:
scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer
We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:
In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual,
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Improper use
- Failures of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

Note:
Read the whole text of the operating manual before assembly and commissioning.
This operating manual should help you to familiarise yourself with your device and to use it for its intended purpose.
The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.
In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country.
Keep the operating manual at the device, in a plastic sleeve, protected from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work.
The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards.
The required minimum age must be observed.
In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.
We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions

3. Device description (Fig. 1 - 7)

1. Transport handle
2. Quick-coupling (regulated compressed air)
3. Pressure vessel
4. Wheel
5. Drain screw for condensate
6. Foot
7. Safety valve

7.1. Drain nut
7.2. Safety connection
7.3. Cap

8. On/off switch
9. Manometer (regulated pressure)
10. Pressure regulator
11. Manometer (container pressure)
12. Wheel bolt
13. Spiral hose, 5 m

13.1 Connection
13.2 Quick-coupling (Spiral hose)

14. Compressed air tyre inflation meter

14.1 Inflation hose
14.2 Valve plug connection
14.3 pressure gauge
14.4 Scale
14.5 Connection
14.6 Trigger lever

15. Adapter set

A. Hexagonal bolt
B. Nut
C. Washer
D. Flange nut

4. Scope of delivery

- Compressor
- 2x wheels (4)
- 2x feet (6)
- Assembly material
- Operating manual
- Spiral hose, 5 m (13)
- Compressed air tyre inflation meter (14)
- Adapter set (15)

5. Proper use

The compressor is used to generate compressed air for pneumatically powered tools that can be operated with an air rate of up to 140 l/min. (e.g. tyre inflaters, air blow guns, paint spray guns). Due to the limited air flow rate, it is not possible to operate tools with a very high compressed air consumption (e.g. orbital sanders, straight grinders and impact screwdriver).

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

The device may only be operated by persons who are aged 16 and above. An exception to this is use by minors if the use takes place as part of occupational training in order to gain proficiency under the supervision of an instructor.

Please note that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

6. General power tool safety warnings

⚠ WARNING - Read all safety instructions, instructions, illustrations and technical data for this electric tool.
Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.
The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

Work area safety

a. **Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
b. **Do not operate electric tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.**Electric tools produce sparks that may ignite dust or vapours.
c. **Keep children and other people away while using the electric tool.**You may lose control of the power tool if distracted.

Electrical safety

a. **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
b. **Avoid body contact with earthed surfaces, such as pipes, heaters, ovens and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
c. **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
d. **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
e. **If you work with an electric tool outdoors, only use extension cables that are also suitable for outdoor use.** Using an extension cable suitable for outdoor use reduces the risk of an electric shock. Only use approved and appropriately identified extension cables for use outdoors. Only use cable reels in the unrolled state.
f. **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current circuit breaker with a trigger current of 30 mA or less to protect the power supply.** Using a fault-current circuit breaker reduces the risk of an electric shock.

Personal safety

a. **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of carelessness when using electrical tools can result in serious injuries.
b. **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Wearing personal protective equipment, such as dust masks, anti-slip safety shoes, safety helmet or hearing protection, depending on the type and use of the electric tool, reduces the risk of injuries.
c. **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying electric tools with your finger on the switch or connecting electric tools to the power supply when they are already switched on invites accidents.
d. **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
e. **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
f. **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts. When working outdoors, rubber gloves and anti-slip footwear is recommended. Tie long hair back in a hair net.
g. **If dust extraction and collection devices can be mounted, make sure that they are connected and used properly.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
h. **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

Power tool use and care

a. **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
b. **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
c. **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** These precautionary measures will prevent the electric tool from starting unintentionally.

d. Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users. Unused electric tools should be stored in a dry, elevated or closed location out of the reach of children.

e. Maintain power tools and accessories. Check whether moving parts function properly and do not get stuck and whether parts are broken or are damaged and thus adversely affect the electric tool function. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f. Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g. Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h. Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease. Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

Service

a. Only have your electric tool repaired by qualified specialists and only with original spare parts. This ensures that safety of the electric tool is maintained.

Safety instructions for compressors

⚠ Attention!

The following basic safety measures must be observed when using this compressor for protection against electric shock, and the risk of injury and fire.

Read and observe these instructions before using the device.

Safe work.

1. Take care of your tools
   - Keep your compressor clean so that you can work well and safely.
   - Follow the maintenance instructions.
   - Check the connection cable of the electric tool regularly and have it replaced by a recognised specialist when damaged.
   - Check extension cables regularly and replace them when damaged.
2. Pull the connector out of the socket
   - When the electric tool is not in use or prior to maintenance and when replacing tools such as saw blades, bits, milling heads.
3. Check the electric tool for potential damage
   - Protective devices or other parts with minor damage must be carefully inspected to ensure that they function correctly and as intended prior to continued use of the electric tool.
   - Check whether the moving parts function faultlessly and do not jam or whether parts are damaged. All parts must be correctly mounted and all conditions must be fulfilled to ensure fault-free operation of the electric tool.
   - Damaged protective devices and parts must be properly repaired or replaced by a recognised workshop, insofar as nothing different is specified in the operating manual.
   - Do not use any faulty or damaged connection cables.
4. Attention!
   - For your own safety, only use accessories and additional equipment that are indicated in the operating manual or have been recommended or indicated by the manufacturer. Use of other tools or accessories that those recommended in the operating manual or in the catalogue could represent a personal danger to you.
5. Replacing the connection line
   - If the power tool's supply cord is damaged it must be replaced with a specially prepared and approved supply cord available from Customer Service.
6. Filling tyres
   - Check the tyre pressure immediately after filling using a suitable pressure gauge, e.g. at a petrol station.
7. Street-legal compressors in construction site operation
   - Ensure that all hoses and fixtures are suitable for the maximum permissible working pressure of the compressor.
8. Set-up location
   - Only set up the compressor on a flat surface.
   - Starting the motor is forbidden if the temperature is below 0°C.
   - Do not touch the hot components of the compressor.
   - It is recommended to equip the feed hoses with a safety cable in cases where the pressure is above 7 bar, e.g. using a wire cable.
   - Avoid over-stressing the piping system by using flexible hose connections to prevent kinking.
   - Do not tilt the compressor more than 30° from the vertical.

Additional safety instructions

Do not operate the compressor in the rain.

When used in combination with spraying accessories (e.g. paint spray gun), keep the spray equipment away from the device when filling and do not spray towards the compressor.

Observe the corresponding operating manuals of the respective compressed air tools / compressed air attachments!

The following general instructions must also be observed:

Safety instructions for working with compressed air and air blow guns

- Ensure there is sufficient distance to the product, at least 2.50 m, and keep the compressed air tools / compressed air attachments away from the compressor during operation.
- Compressor pump and lines reach high temperatures during operation. Touching them will cause burns.
- The air drawn in by the compressor must be kept free of impurities that can cause fires or explosions in the compressor pump.

- When disconnecting the hose coupling, hold the coupling piece of the hose firmly with your hand. This will ensure that you avoid injuries caused by the hose recoiling.
- Wear safety goggles when working with the air blow gun. Minor injuries can be caused by foreign objects and blown away parts.
- Wear safety goggles and a respirator when working with the compressed air pistol. Dusts are harmful to health! Minor injuries can be caused by foreign objects and blown away parts.
- Do not blow on people or clean clothing whilst on the body with the air blow gun. Danger of injury!

Safety instructions when using spraying attachments (e.g. paint sprayers):

1. Keep the spray attachment away from the compressor when filling so that no liquid comes into contact with the compressor.
2. Never spray in the direction of the compressor when using the spraying attachments (e.g. paint sprayers). Moisture can lead to electrical hazards!
3. Do not use paints or solvents with a flash point of less than 55 °C. Risk of explosion!
4. Do not heat paints and solvents. Risk of explosion!
5. If harmful liquids are processed, filter devices (face masks) are required for protection. Also observe the information on protective measures provided by the manufacturers of such substances.
6. The information and labelling of the hazardous substances ordinance affixed to the outer packaging of the processed materials must be observed. If necessary, take additional protective measures, in particular wear suitable clothing and masks.
7. Do not smoke during the spraying process or in the working area. Risk of explosion! Paint vapours are also highly flammable.
8. Fireplaces, naked flames lights or sparking machinery must not be present or operated.
9. Do not store or consume food or drinks in the work area. Paint fumes are harmful to health.
10. The working area must be larger than 30 m^3 and sufficient air exchange must be ensured during spraying and drying.
11. Do not spray into the wind. Always observe the regulations of the local police authorities when spraying flammable or hazardous spraying materials.
12. Do not use media such as white spirit, butyl alcohol and methylene chloride in conjunction with the PVC pressure hose. These media destroy the pressure hose.
13. The work area must be separated from the compressor so that it cannot come into direct contact with the working medium.

Operation of pressure vessels

- Anyone who operates a pressure vessel must keep this in good working order, operate and monitor it correctly, perform the necessary maintenance and servicing works immediately and implement safety measures as required according to the circumstances.
- The regulatory authority can instruct necessary monitoring measures in individual cases.
- A pressure vessel must not be operated if it exhibits a defect that poses a danger to personnel or third parties.
- Check the pressure vessel for rust and damage each time before use. The compressor shall not be operated if the pressure vessel is damaged or rusty. If you discover damage, please contact the customer service workshop.

Warning!

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions.

In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

Ensure careful storage of the safety instructions.

Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet. Use the tool that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.

7. Technical data

Mains power connection	230 V~ 50 Hz
Engine output	1500 W
Operating mode	S3 25%*
Compressor speed	4000 min^{-1}
Pressure vessel volume	ca. 50 l
Operating pressure	ca. 10 bar
Theo. Suction capability	approx. 240 l/min
Theo. Power output	max. 140 l/min
Protection category	IP 30
Device weight	24 kg
Max. installation altitude (above sea level)	1000 m

Technical changes reserved!

* Operating mode S3, periodic intermediate duty

Noise and vibration

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Noise data

The noise levels have been determined in accordance with EN ISO 3744:1995.

Sound power level L_{WA} ..... 95.5 dB(A)
Sound pressure level L_{pA} ..... 75.5 dB(A)
Uncertainty $K_{wa/pA}$ ..... 1.9 dB(A)

Vibration parameters

Vibration a_h ..... 18.313 m/s²
Uncertainty K_h ..... 1.5 m/s²

Wear hearing protection.

- The total vibration emission values specified and the device emissions values specified have been measured in accordance with a standardised test procedure and can be used for comparison of one electric tool with another.
- The total vibration emission values specified and the device emissions values specified can also be used for an initial estimation of the load.

A warning:

- The vibration values and noise emission values can vary from the specified values during the actual use of the electric tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used, and in particular the type of workpiece being processed.
- It is necessary to determine the safety measures for the protection of the operator based on an assessment of the vibration load during the actual conditions of use (In doing so, all parts of the operating cycle must be taken into account such as times in which the electric tool is switched off or times in which it is switched on, but is not running under a load).

8. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

⚠ WARNING!

The device and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

9. Before commissioning

- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Check the device for transport damage. Immediately report any damage to the transport company that delivered the compressor.
- The compressor must be installed close to the consumer.
- Long air lines and supply cables (extension cable) should be avoided.
- Ensure that the intake air is dry and dust-free.
- Do not deploy the compressor in damp or wet areas.
- Operate the compressor only in suitable areas (well ventilated, ambient temperature +5 °C to 40 °C). There must be no dust, acids, vapours, explosive or flammable gases in the room.
- The compressor is suitable for use in dry rooms. It must not be used in areas where splashed water is present.
- The compressor may only be used outdoors briefly when the ambient conditions are dry.
- The compressor must always be kept dry and must not be left outdoors after work is complete.

10. Assembly and operation

⚠ Attention!
Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

You require the following for assembly:

2 x open-ended spanner, 13 mm (not included in the scope of delivery)

10.1 Installing the wheels (Fig. 5)

- Feed the wheel bolt (12) through the hole in the wheel (4).
- Screw the nut (B) onto the wheel bolt (12). Make sure that the wheel (4) can still be turned on the screw.
- Feed the wheel bolt (12) through the hole in the wheel linkage.
- Fasten the wheel (4) with the flange nut (D). If necessary, use an open-ended spanner (not included in the scope of delivery).
- Repeat the steps with the other tyre (4).

10.2 Installing the foot (Fig. 4)

- Fit the enclosed feet (6) with the 2 hexagonal bolts (A), 2 washers (C) and 2 flange nuts (D) as shown in Fig. 4.

10.3 Mains power connection

- The compressor is equipped with a mains cable with an earthed plug. This can be connected to any mains socket 230 V~ / 50 Hz with an earth contact and that is protected at 16 A.
- Before commissioning, ensure that the mains voltage matches with the operating voltage and the machine's power rating on the type plate.
- Long supply lines, as well as extensions, cable drums etc. cause voltage drop and can prevent the motor from starting.
- In the case of temperatures below +5 °C, motor starting can be endangered by sluggishness.

10.4 On/off switch (Fig. 2)

- The compressor is switched on by setting the on/off switch (8) to position I.
- The compressor is switched off by setting the on/off switch (8) to position 0.

10.5 Pressure adjustment: (Fig. 2)

- The actual pressure in the pressure vessel (3) is shown on the pressure gauge (11)
- The desired pressure can be adjusted using the manometer (10) which can be tapped at the quick-couplings (2).
- The set pressure can be read off the manometer (9).
- The pressure at the quick-coupling (2) can be adjusted from 0 to 10 bar.

10.6 Pressure switch adjustment

- The pressure switch is set in the factory.
  - Switch-on pressure approx. 8 bar
  - Switch-off pressure approx. 10 bar

10.7 Fitting the compressed air hose

- Push the compressed air hose into one of the two quick-couplers (2). The compressed air hose latches into place.

10.8 Dismantling the compressed air hose

- Press the coupling ring on the quick coupler (2) towards the device. The compressed air hose pops out of the quick-coupling (2).

⚠ Attention!

The compressed air hose is flung away depending on the pressure present in the compressor.

In order to prevent injury, hold the compressed air hose tightly immediately after the quick-coupling (2) when disassembling.

11. Using the accessories (included in the scope of delivery) (Fig. 7)

11.1 Spiral hose 5m (13)

⚠ Attention!

Never crush or kink the spiral hose (13). The spiral hose may get damaged.

⚠ Attention!

Do not use a damaged compressed air hoses. Damaged compressed air hoses can cause injuries.

11.1.1 Usage

- To assemble the spiral hose (13), insert the connection (13.1) of the spiral hose (13) into the quick-coupling (2) of the compressor (see 10.7).
- Insert a compressed air device, e.g. compressed air tyre inflation meter (14), into the quick-coupling (13.2).
- To dismantle, press the coupling ring on the quick-coupling (13.2) towards the hose. The compressed air device, e.g. compressed air tyre inflation meter (14), jumps out of the quick-coupling (13.2).
- To dismantle the compressed air hose on the compressor, see 10.8.

11.2 Compressed air tyre inflation meter (14)

Note

The compressed air required to fill a tire must be oil-free. No oiler may be connected in front of the device. It is better to use your own compressed air hose when working with the tire inflation meter, as there may still be oil residues in other compressed air hoses.

Note

Note that a tire pressure set, with the compressed air tyre inflation meter (14) must be checked again with a calibrated pressure gauge.

11.2.1 Mounting the compressed air tyre inflation meter (14)

The inflation hose (14.1) with valve plug connection (14.2) must be mounted to the compressed air tyre inflation meter (14).

- Screw the threaded connection of the inflation hose (14.1) into the mounting thread of the compressed air tyre inflation meter (14).
- Carefully tighten the threaded connection of the inflation hose (14.1).

11.2.2 Usage

The compressed air tyre inflation meter (14) has three functions:

- Pressure measurement
- Filling pressure
- Releasing pressure

Pressure measurement

- Place the valve plug connection (14.2) on the tyre valve. To do this, press the lever on the valve plug connection (14.2) to unlock the clamping mechanism.
- As soon as you release the lever, the valve plug connection (14.2) clamps on the tyre valve.
- The pressure can be read off at the pressure gauge (14.3). On the outer edge of the scale (14.4) you will find the unit bar (1bar = 100kPa).
- On the inner edge of the scale (14.4) you will find the unit PSI.
- Press the lever of the valve plug connection (14.2) again to release the valve plug connection from the valve.

Filling pressure

- Connect the connection (14.5) of the compressed air tyre inflation meter (14) to a compressed air hose, e.g. spiral hose (13) (see 11.1).
- Place the valve plug connection (14.2) on the tyre valve. To do this, press the lever on the valve plug connection (14.2) to unlock the clamping mechanism.
- As soon as you release the lever, the valve plug connection (14.2) clamps on the tyre valve.
- Press the trigger lever (14.6). Compressed air flows into the tire.

When filling, the pressure gauge (14.3.) shows a pressure slightly above the actual tyre pressure. As soon as you release the trigger lever (14.6), you can read off the actual tyre pressure on the pressure gauge (14.3).

Releasing pressure
If the tyre pressure is too high, press the air release button (14.7). Hereby, compressed air will be released. Lower the tyre pressure to the desired value.

11.3 Adapter set (15)
With the adapter set (15) you can inflate e.g. balls, air mattresses or bicycle tyres.

11.3.1 Usage
- Select the right adapter for your application from the adapter set (15).
- Attach the selected adapter to the valve plug connection (14.2) of the compressed air tyre inflation meter (14). To do this, press the lever on the valve plug connection (14.2) to unlock the clamping mechanism.
- As soon as you release the lever, the valve plug connection (14.2) clamps on the adapter.
- Press the lever of the valve plug connection (14.2) again to release the valve plug connection from the valve.

12. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

When working with spray attachments and during temporary use outdoors, the device must be connected to a residual current circuit breaker with a trigger current of 30 mA or less.

Damaged electrical connection cable
The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:
- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.
Check the electrical connection cables for damage regularly.
Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage. Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions.
Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

Safety instructions for the replacement of damaged or defective power supply cables

Type X:
If the power cord of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, their service department or a similarly qualified person to avoid dangers.

AC motor
- The mains voltage must be 230 V~.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm^2.

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any enquiries:
- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Engine data - type plate

13. Cleaning, maintenance, storage and ordering spare parts

⚠ Attention!
Pull out the mains plug before carrying out any cleaning or maintenance work! Danger of injury due to electric shocks!

⚠ Attention!
Wait until the device has cooled down completely! Danger of burning!

⚠ Attention!
Depressurise the device before carrying out any cleaning or maintenance work! Danger of injury!

13.1 Cleaning
- Keep the device as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.
- The hose and injection tools must be disconnected from the compressor before cleaning. The compressor must not be cleaned with water, solvents or similar.

13.2 Maintenance of the pressure vessel (Fig. 3)
⚠ Attention!
To ensure a long service life for the pressure vessel (3), drain off the condensate after each use by opening the drain screw (5). Release the boiler pressure beforehand (see 13.4.1).
The drain screw (5) is opened by turning it anti-clockwise (when looking at the screw on the bottom of the compressor) so that the condensate can be completely drained out of the pressure vessel (3).
In order to drain the condensation water completely out of the pressure vessel (3), it must be tilted slightly to the side so that the drain screw (5) is the lowest point.

Then close the drain screw (5) again (turn clockwise). Check the pressure vessel (3) for rust and damage each time before use.

The compressor shall not be operated if the pressure vessel (3) is damaged or rusty. If you discover damage, please contact the customer service workshop.

The condensate from the pressure vessel may contain oil residue. Dispose of the condensate in an environmentally-friendly way at the appropriate collection point.

13.3 Safety valve (Fig. 1/6)

The safety valve (7) is set to the maximum permissible pressure of the pressure vessel (3). It is not permitted to adjust the safety valve (7) or to remove the connection lock (7.2) between the drain nut (7.1) and its cap (7.3).

In order for the safety valve (7) to function properly when needed, it must be actuated every 30 operating hours and at least 3 times a year.

Turn the drain nut (7.1) anti-clockwise to open the safety valve (7) drain.
The safety valve (7) now audibly lets out air. Then turn the drain nut (7.1) clockwise again to tighten.

13.4 Storage

⚠ Attention!
Disconnect the mains plug, vent the device and all connected compressed air tools. Store the compressor in such a way that it cannot be used by unauthorised persons.
⚠ Attention!
Store the compressor only in dry locations that are inaccessible for unauthorised persons. Do not tilt the unit, only store it upright!

13.4.1 Releasing overpressure

Release overpressure in the compressor by switching off the compressor and using up the compressed air still in the pressure vessel (3), e.g. with a compressed air tool running at idle or with an air blow gun.

13.5 Transport (Fig. 1)

The compressor can be tilted it up by means of the transport handle (1) so that it can be transported on the wheels (4).

13.6 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts;
- Device type
- Device article number

13.7 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.
Wearing parts*: Clutch

* may not be included in the scope of supply!

14. Disposal and recycling

The device is supplied in packaging to avoid transport damages. This packaging is raw material and can thus be used again or can be reintegrated into the raw material cycle.

The device and its accessories are made of different materials, such as metal and plastic. Take defective components to special waste disposal sites. Check with your specialist dealer or municipal administration!



The packaging is made of environmentally friendly materials that can be disposed of at your local recycling centre.

You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.

Do not throw old equipment away with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of in household waste as per Waste Electrical and Electronic Equipment directive (2012/19/EU) and national laws. This product must be handed over at the intended collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or delivering it to an authorised collection point for the recycling of old electrical and electronic devices. Improper handling of old devices can have negative effects on the environment and on human health due to potential hazardous materials which are often contained in old electrical and electronic devices. By disposing of this product properly, you are also contributing to the effective use of natural resources. Information about collection points for old devices can be found at your municipal authority, the local disposal provider, an authorised location for the disposal of old electrical and electronic devices or your waste collection service.

15. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Compressor does not run.	Mains voltage not present.	Check cable, mains plug, fuse and socket.
	Mains voltage too low.	Avoid extension cables that are too long. Use extension cables with sufficient conductor cross-section.
	Outdoor temperature too low.	Do not operate at outside temperatures below 0°C.
	Motor overheating.	Let the motor cool down, if necessary, eliminate the cause of overheating.
Compressor runs, but no pressure.	Non-return valve leaking	Replace the non-return valve.
	Seals defective.	Replace the seals, have defective seals replaced at a specialist workshop.
	Drain screw for condensate leaking.	Tighten the screw by hand. Check the seal on the screw and replace if necessary.
Compressor running, pressure shown on the manometer, but tools are not running.	Hose connections leaking.	Check compressed air hose and tools, replace if necessary.
	Quick-coupler leaking.	Check quick coupling, replace if necessary.
	Pressure set too low at pressure regulator.	Turn up the pressure regulator further.

16. Warranty certificate

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

- These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
- Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

- The guarantee is valid for a period of 3 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
- In order to assert your guarantee claim, please contact the service partner shown below. If the complaint is within the guarantee period, we will provide you with a return slip, with which you can return your defective device free of charge to us. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

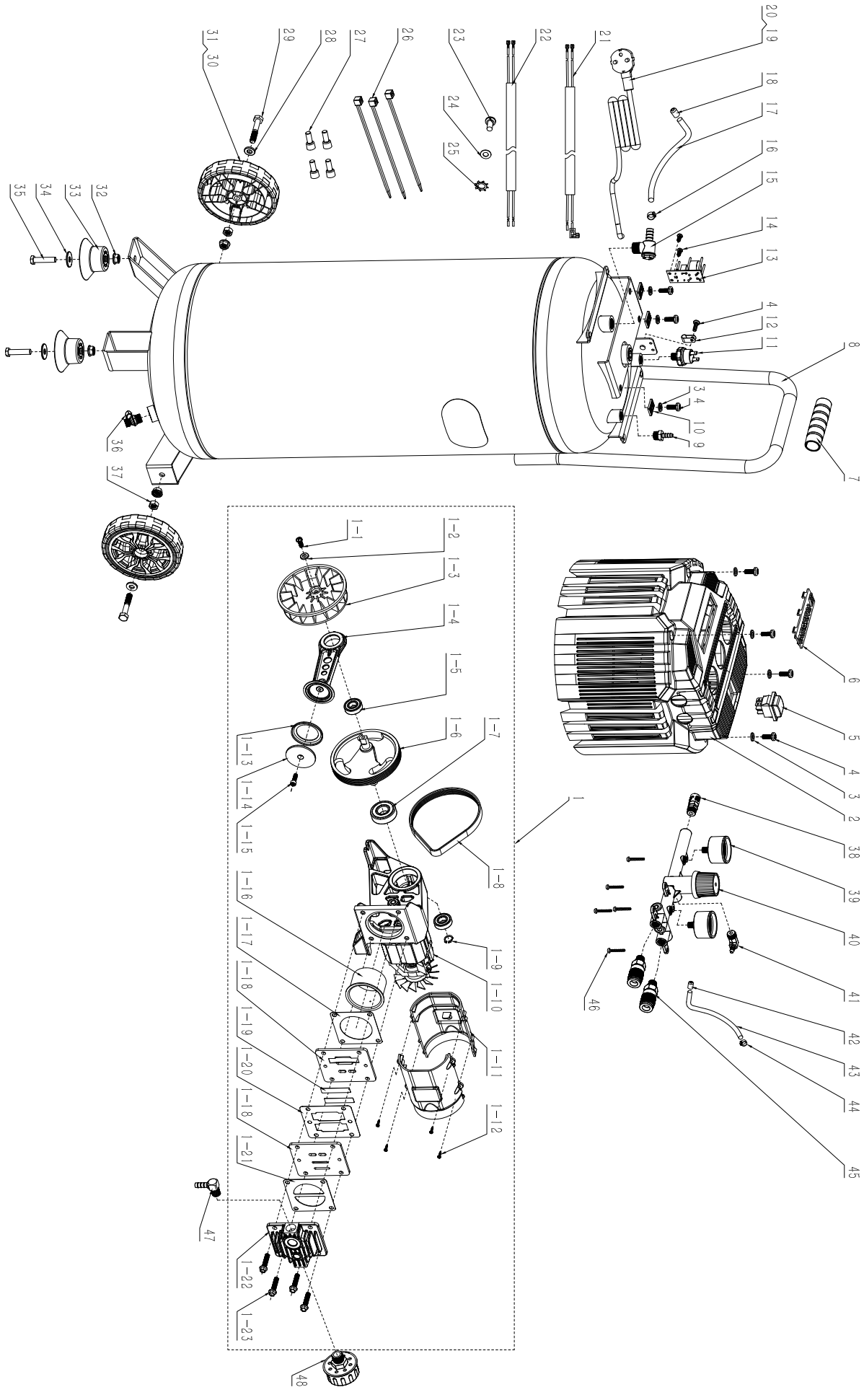
Service-Hotline (GB):
00800 4003 4003
(0,00 EUR/Min.)

Service-Email (GB):
service.GB@scheppach.com

Service Address (GB):
Forest Park & Garden
Coed Court, Taffsmead Road
Treforest, Ind. Estate, Pontypridd CF375SW

PDF ONLINE
www.lidl-service.com

At www.lidl-service.com you can download this and many more manuals, product videos plus installation software.
The QR code takes you directly to the Lidl service page (www.lidl-service.com) and you can open your operating manual by entering the article number (IAN) 373215_2104.


20 19
18 17
16
15
14
13
4 12 11
8
3 4 10 9
7
31 30
29
28
27
26
23
24
25
22
21
35
34
33
32
36
37
1-1
1-2
1-3
1-4
1-5
1-6
1-7
1-8
1-9
1-10
1-11
1-12
1-13
1-14
1-15
1-16
1-17
1-18
1-19
1-20
1-18
1-21
1-22
1-23
47
48
6
5
4
3
2
1
38
39
40
41
42
43
44
45
46

PARKSIDE

CE-Konformitätserklärung
Originalkonformitätserklärung

CE

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, ze produkt jest zgodny z nastepujacymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podla smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUdirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand: **Parkside**
Art.-Bezeichnung / Article name: **VERTIKALER KOMPRESSOR 50L - PVKO 50 B2**
Art.-Nr. / Art. no.: **3906131974 - 3906131980; 39061319915**
Ident.-Nr. / Ident. no.: **01001 - 57458**

X	2014/29/EU		2004/22/EC		89/686/EC_96/58/EC
	2014/35/EU	X	2014/68/EU		90/396/EC
X	2014/30/EU	X	2011/65/EU*		

X	2006/42/EC
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:

X	2000/14/EC_2005/88/EC
	Annex V
X	**Annex VI** Noise: measured L_{WA} = 95,5 dB(A); guaranteed L_{WA} = 97 dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH Westendstrasse 199; 80686 München Notified Body No.: 0036

	2010/26/EC
	Emission. No:

Standard references:

EN 1012-1:2010; EN 62841-1:2015; EN 61000-6-1:2007; EN IEC 61000-6-1:2019; EN 61000-6-3:2007/A1:2011

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Ichenhausen, den 27.09.2021

i.V.

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2021
Subject to change without notice

Documents registrar: Thomas Schuster
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

PARKSIDE

CE

SCHEPPACH FABRIKATION VON HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN GMBH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C164682

Stand der Informationen · Last Information Update
Update: 09 / 2021 · Ident.-No.: 373215_2104_3906131974

Manual Versions in Other Languages

 Deutsch

Other ManualsLib Projects

 www.manualslib.com

 www.manualslib.de

 www.manualslib.es

 www.manualslib.fr

 www.manualslib.nl

 www.manualslib.mx

 www.manualslib.tech 30+ Languages